

Mitteilungen und Programm

April - September 2015

Heft 1 / 2015



FotoCollage: Eindrücke aus Mitte

Sport
Musik Wandern Geschichte Töpfern
Walking Haus-Mitte Bensberg
Heinz+Lore Klimaschutz Umwelt
Bergsteigen Bezirksgruppe-Mitte
Historie Klima Singen

NaturFreunde Köln e.V.

Umweltschutz • sanfter Tourismus • Sport • Kultur

<http://www.naturfreunde-koeln.de>



Dieses Foto vom *Tag des guten Lebens in Ehrenfeld* hatten wir im letzten Programmheft abgedruckt. Leider ohne weitere Hinweise. Hier also der Link zu den vielen tollen und sehenswerten Aktivitäten dieser Aktionsgruppe

Die Pappnasen aus Köln!

Schaut einfach mal auf unsere

website : <http://www.pappnasen-rotschwarz.de/Aktuelles.html>

Wenn ihr interesse habt meldet Euch! Wir können jede Unterstützung brauchen! Wir bieten eine ganz gute Infrastruktur für eine aktive kreative politische Arbeit.

Mit kollegialen Grüßen

Katharina Just

www.pappnasen-rotschwarz.de



Alle NaturFreundehäuser in Europa
über unsere Webseiten erreichbar oder
über die Webseiten der **Naturfreunde
Internationale (NFI)** unter
<http://www.naturfreunde-haeuser.net/>




Ährensache
*Bio-
Vollkorn-
bäckerei*



Köln – Holweide, Piccoloministr. 304, T. 631863

(geöffnet: Mo, Di, Do u. Fr. 7.00h – 18.00h, Mi u. Sa 7.00h – 13.00h)

--- auch in vielen Bioläden u. Reformhäusern in Köln und im Umland erhältlich ---

www.aehrensache.de

...auch viele Spezialitäten für Allergiker...

Naturfreunde Köln e.V.



- 1. Vorsitzender:** **Jürgen Schramm**, Buschfeldstraße 43
51067 Köln, Tel. 0221 634536 • Mobil 0177 7476789
E-Mail: schrammii@web.de
- 2. Vorsitzende:** **Sabine Nagl**, Dönbergerstraße 113
42111 Wuppertal, Tel. 0202 772527
• Mobil 0175 5945478
E-Mail: buena@t-online.de
- Kassiererin:** **Hildegard Siegler**, Esserstraße 7
51105 Köln, Tel. 0221 8305530
E-Mail: nc-mendleth@netcologne.de

Referent Wandern & sanfter Tourismus: Heinz Bensberg 02233/64128

Referent Natur- und Breitensport: Werner Frangenheim
0221/3606572

Referent Natur- und Umweltschutz: Herbert Kreisfeld 02202/83520
Beisitzer für Häuser: N.N.

Beisitzerin für Senioren: Lore Bensberg 02233/64128

Internet & Kommunikation: Jürgen Schramm (s. oben)

Die Vorstandsmitglieder nach § 26 BGB sind in Fettdruck.

Konto der Ortsgruppe: BfS, IBAN DE17370205000001274600 • BIC BFSWDE33XXX

OG-Vorstand jeweils am 2. Dienstag alle zwei Monate um 19 Uhr

Impressum:

Herausgeber: NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Köln e.V.

Verantwortlich und Layout: Jürgen Schramm, Köln

Druck: Moosdruck, 51379 Leverkusen, www.moosdruck.com

Redaktionsschluss für Heft 2-2015 ist der 20. August 2015

bitte einhalten! Programmvorlagen an Jürgen Schramm, siehe oben.

Gedruckt auf 100% Recyclingpapier.

**weitere Hinweise und Tipps sowie
neue und ältere Links:
auf den Kölner Seiten im Internet unter
www.naturfreunde-koeln.de**





Ihre Spende zählt!
Jetzt für GiroCents anmelden
und gemeinsam Gutes tun.



GiroCents ist das einfache Spendenprogramm für Kunden der Sparkasse KölnBonn. Machen Sie mit und tun Sie mit kleinen Beiträgen Gutes in Köln und Bonn. Lassen Sie einmal im Monat die Centbeträge vom Girokonto kostenlos abbuchen und entscheiden Sie mit, wer Ihre Spende erhalten soll. Infos in Ihrer Geschäftsstelle oder online unter www.sparkasse-koelnbonn.de/girocents. **Sparkasse. Gut für Köln und Bonn.**

Alpinismus, Naturfreunde und Widerstand 1933 bis 1945

Referent Martin Krauß

Autor des Buches: Die Geschichte des Wanderns und Bergsteigens in den Alpen



Als Geburtsstunde des Alpinismus gilt die Erstbesteigung des Mont Blanc 1786. Seither besteht die Geschichte des Bergsteigens aus einer Chronik der Erstbesteiger und ihres Ringens mit den höchsten Gipfeln. Aber neben dieser offiziellen Geschichte gibt es eine andere - denn vor den Erstbesteigern waren andere da: Bauern, Schmuggler, Fluchthelfer, Hirten. In dieser anderen Geschichte geht es nicht um Rekorde, sondern um die Menschen am Berg, um die Natur und auch um die Veränderung der Welt. Martin Krauß erzählt die Kulturgeschichte des Alpinismus neu, „von unten“ - spannend, kenntnisreich und mit verblüffenden Funden aus der Schweiz.

**Freitag, 26. Juni 2015 um 19 Uhr
im Saal des NFH Kalk**

Veranstalter: NaturfreundInnen-Bezirksgruppe Köln-Kalk.

Auszug aus Jungle World Nr. 12, 21. März 2013:

Bergsteiger, Wanderer und Kletterer halfen bei der Flucht vor den Nazis. von Martin Krauß

Der Schriftsteller Oskar Maria Graf lässt in seinem Roman »Der Abgrund« die Figur Joseph Hochegger jr. sagen: »Am andern Tag sind wir fort. Es ist doch gut, dass wir als alte »Naturfreunde« Bergsteigen gelernt haben und Winkel und Steige wissen, wo sich heute noch keiner von den feigen Hitleristen hintraut.« In Deutschland waren die »Naturfreunde«, die Wander- und Bergsteigerorganisation der Arbeiterbewegung, kurz nach der Machtergreifung der Nazis 1933 verboten worden. Doch ab 1933 organisierten Bergsteiger illegal einen Hilfsdienst, der bedrohte Menschen über Bergwege von Deutschland nach Österreich führte.

Solche Einsätze wurden von Eduard Rabofsky koordiniert. Der Arbeiterbergsteiger erinnert sich: »Vom Hochkönigsmassiv über das Steinernes Meer bis zu den Lechtaler Alpen und dem Bregenzer Wald erstreckte sich später ein solcher Hilfsdienst, vorwiegend von Naturfreundemitgliedern persönlich geleistet oder organisiert.« Manchmal, wenn auch selten, gab es Hilfe aus der Bevölkerung. In der alten Wildererergend um Lenggries konnte eine zeitweise mindestens 30 Personen umfassende Gruppe um den Kommunisten Sepp Raab aus dem oberbayerischen Penzberg sich mit Hilfe der Bevölkerung vermutlich bis 1936 in Wäldern versteckt halten. Sie nächtigte in Höhlen und Heustadeln, und zur Ernährung wurde gewildert. ...

Busfahrten für Wanderer*

Veranstalter: Bezirksgruppe Köln-Höhenhaus in
Zusammenarbeit mit der VHS Berg. Gladbach



26. April 2015, Wandern am Laacher See in der Eifel

Unsere Wanderung führt rund um den größten vulkanischen Eifelsee in der Nähe von Mendig in der Osteifel. Die Vielfalt dieser Landschaft mit ihrem Erholungswert wird von vielen Menschen geschätzt; doch am besten lässt sie sich beim Wandern erkunden. Im Osten reicht die Waldzone bis an den See. Große Buchenbestände werden von Fichten- und Lärchenbeständen durchbrochen, alte Eichen, Birken und Pappeln ergänzen das Bild. Im Norden und Westen säumen Ödland, Felder und Wiesen den See. Man spürt den Einfluss der Mönche des Klosters Maria Laach. Der Fischreichtum des Sees und die mit Schilf und Seerosen bewachsenen Uferzonen sind ein Paradies für Wasservögel. Doch das Sprudeln des Wasser an verschiedenen Stellen zeigt, dass eine gewisse Aktivität der zum Ende der letzten Eiszeit erloschenen Vulkane noch vorhanden ist. Von der Geologie und dem Wirken der Benediktinermönche werden wir an diesem Wandertag berichten und falls es die Zeit zulässt, auch dem Kloster einen kurzen Besuch abstatten. Zum Ende der Wanderung ist die Einkehr im Laacherseehaus der NaturFreunde geplant. Die Wanderstrecke ist ca. 15 km lang und als leicht eingestuft.

12. Juli 2015, Wanderung von Blankenheim-Wald nach Kall

Unser Wanderweg führt uns durch eine abwechslungsreiche Landschaft. Aus der Tallandschaft der Urft wandern wir über mittelschwere Anstiege durch ein Waldgebiet bis Marmagen. Von der Eifelklinik in Marmagen aus haben wir die Möglichkeit zum Aufstieg auf den hölzernen Aussichtsturm auf dem Mühlenberg. Danach geht es durch das Gillesbachtal an der Hallenthaler Mühle vorbei hinauf zur Prämonstratenserabtei Steinfeld, deren Basilika aus dem frühen 12. Jh stammt. Nicht weit vom Kloster liegt bei Urft im Gillesbachtal der atombombensichere Regierungsbunker der Landesregierung von NRW.

Über Sötenich erreichen wir schließlich unser Ziel Kall am Rande der Nordeifel, das von großen Waldgebieten umgeben ist. Eine Besonderheit ist das Kalksandsteingebirge, das der Ortschaft Kall vorgelagert ist und von den Kallern liebevoll Fels genannt wird. Das Gebiet war früher vom Bergbau und Metallverarbeitung geprägt, hauptsächlich Blei- und Eisenerz.

Die Strecke ist ca. 22 km lang und kann mehrfach unterteilt werden. Wir werden in zwei Gruppen wandern. Zum Ende der Wanderung ist eine Einkehr geplant.

Vorschau:

18. Oktober 2015, Wanderung von Lindlar nach Rüderalthaus

Teilnahmebeitrag: NF-Mitglieder 17 €, Nichtmitglieder 21 €, Kinder 7 €

(Event. nötige Eintrittsgelder werden vor Ort kassiert.)

Abfahrtsorte: 7:30 Uhr B. Gladbach, Dellbrücker Str. 40 (Parkplätze!);

7:45 Uhr Köln-Kalk, Bezirksrathaus gegenüber Kapelle; 8:00 Uhr Köln,
Breslauer Platz, Busbahnhof

Besonderes: zu jeder Fahrt gibt es eine mehrseitige, bebilderte Informationsschrift. Wanderstrecke und Busroute treffen sich mehrfach, so dass jede/jeder nach eigenen Kräften seine Wegstrecke wählen kann. Feste Schuhe und wetterfeste Kleidung sind erforderlich, Rucksackverpflegung.

Auskunft/Anmeldung: Herbert Kreisfeld, Tel. 02202 -83520,

E-Mail: circolocampo@t-online.de

Herbstwanderwoche 2015*

19. bis 26.09.2015 Wanderstudienreise

Vorderer Bayrischer und Bayrischer Wald

Unser Standort ist das „Hotel am See“ in Neubäu-Roding

Auf dieser Herbstwanderwoche sind Exkursionen und Wanderungen u.a. in den Nationalpark Bayrischer Wald und nach Regensburg geplant. Der Vordere Bayerische Wald und der Bayrische Wald bieten uns viel: Ruhe, Entspannung, saubere Luft, fantastische Natur- und Kulturschönheiten mit besonderer Flora und Fauna. Geologisch gesehen ist der Bayrische Wald im Gegensatz zu den weit jüngeren Alpen ein sehr altes und schon stark abgetragenes Gebirge mit einer Höhe bis zu 1456 m (Großer Arber). Durch Erosionen über Jahrmillionen und die Eiszeiten erhielt das heutige Mittelgebirge seine jetzige Form.

Lange galt das Gebiet als unwirtliche Wildnis aus Wald, Fels und Sumpf und wurde daher erst relativ spät von Mönchen aus den Donauklöstern besiedelt und kultiviert. Den Mönchen folgten Bauern, Handwerker und Händler. Ab Ende des 19. Jh. wurde es dann vom Tourismus entdeckt. Das Welterbe Regensburg kann auf eine wesentlich längere Besiedlung zurückblicken. Erste Spuren hinterließen die Kelten, dann erfolgte die Gründung des römischen Legionslagers Castra Regina und im Mittelalter entwickelte sich der Ort unter den deutschen Kaisern zur ostbayrischen Großstadt.

Bei einer Stadtführung und einer Schiffstour zur Walhalla (Ruhmestempel aus dem 19. Jh. von Ludwig I.) werden wir Näheres erfahren. Während einer kleinen Rundwanderung von ca. 7 km im Tierfreigehege des Nationalparkzentrums Bayrischer Wald können wir fast ausgerottete Tiere wie Luchs, Wildkatze, Wolf und Bär aus der Nähe beobachten. Besuche von Cham, Neunburg vorm Wald, Viechtach und Bad Kötzing sind geplant. Einige dieser Orte werden wir nach Wanderungen besuchen.

Der Ort Neubäu (365 m ü.M. gehört zu Roding) liegt zwischen Schwandorf und Cham und ist vom Neubäuer See und einem großen Waldgebiet umgeben. Familie Schießl wird uns in ihrem Hotel, das im oberbayerischen Stil eingerichtet ist, begrüßen und mit guter bürgerlicher Küche verwöhnen. Abends können wir uns im Hallenbad entspannen.



Teilnahmekosten: pro Person 580 €; Ermäßigung für NaturFreunde-Mitglieder 50 €.

- Leistungen: Busfahrt, 7 x Übernachtungen, Halbpension, Zimmer mit Dusche/WC, (Einzelzimmerzuschlag: 70 €), Mittagessen bei Hin- und Rückfahrt, Rücktrittskostenversicherung, Reiseleitung, Kolloquium, Programm und Ausflüge.

Zustiegsmöglichkeiten sind: an Haus Dellbrücker Str. 40; Bergisch Gladbach S-Bahn- und Busbahnhof; Refrath, Dolmanstraße, HSt. Linie 1 und Bensberg, Busplatz Steinstraße.

Eintrittsgelder für Museen, Schlösser, Burgen usw. sind ggf. vor Ort zu bezahlen.

Wetter- oder organisationsbedingte Änderungen der Programme sind möglich!

Wanderstrecke und Busroute treffen sich mehrfach, so dass jede/jeder nach eigenen Kräften seine Wegstrecke wählen kann. Feste Schuhe und wetterfeste Kleidung sind erforderlich.

Auskunft/Anmeldung: Herbert Kreisfeld, Tel. 02202 -83520, E-Mail: circolocampo@t-online.de

* Diese Fahrten werden öffentlich ausgeschrieben. Wir wollen so Menschen ansprechen, die unserer Gemeinschaft (noch) nicht angehören.

Bezirksgruppe Höhenhaus

Arbeitskreis Kultur und Tourismus der BG-Höhenhaus

Telefon 0221-682277 und 02202-83520

Gruppenabend: normalerweise mittwochs wieder um 19:30 Uhr im NF-Haus; abweichende Termine siehe

Fettdruck

Gruppenabend normalerweise mittwochs um 19:30 Uhr im NF-Haus-Höhenhaus

Bitte auf abweichende Termine achten



- Mi 01.04. 14:30 Uhr Kein Aprilscherz: Es sieht aus, als ob es geschneit hat. Im Gremberger Wäldchen blühen die Buschwindröschen. Das wollen wir sehen und treffen uns mit Rolf Wermelskirchen an der Haltestelle Vingst der Linie 9 und Buslinie 153.
- So 05.04. Wanderung Haus Hardt fällt aus - Ostersonntag
- Mi 15.04. 19:30 Uhr Fledermäuse am Konrad Adenauer Weiher. Wir treffen uns am Parkplatz des Club Astoria-Guts-Muths-Weg 3
Info bei Uta Wischeropp, Tel. 0221-682277
- Mi 22.04. 19:30 Uhr Eifler-Leben im ausgehenden 19. Jhd.
HPS liest aus dem Roman "Das Kreuz im Venn" von Clara Fiebig
- So 26.04. Busfahrt für Wanderer-Wanderung um den Laacher See
- Sa 02.05. 11:00 Uhr Frühlings-Radtour durch Auen, Felder und Wälder nach Haus Hardt. Treffpunkt Haltestelle der Linie 1, Parken in den Anliegerstraßen möglich. Meist flaches Gelände, zwei, drei kurze Schiebestrecken vor und nach Haus Hardt - Gesamtstrecke ca.30km.
Info bei Margret Busbach, Tel. 02204-66490
- So 03.05. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt zur Alten Dombach
- Mi 06.05. 10:30 Uhr - Schauen, Staunen, Einkaufen
Spaziergang über den Nippeser Wochenmarkt, Treffpunkt Neußer Str., Seite Wilhelmplatz oben (Linie 12 und 15, Bus 147). Info bei Margret Busbach, Tel. 02204-66490
- Mi 13.05. 19:30 Uhr Bilderschau von Herbert Kreisfeld von unseren Busfahrten für Wanderer 2014 (Herbstwanderwochen und Tagesfahrten) mit Bildern der Teilnehmer
- Mi 20.05. 11:00 Uhr Wanderung mit Hermann über die Rösrather Höhen (9km) und Besuch der alten Kornbrennerei "Hoffer Alter". Treffpunkt vor Schloss Eulenbroich (ca.200m vom Bahnhof Rösrath entfernt). Neben dem Schloss gibt es einen großen Parkplatz.
Info Hermann Figiel 02205-83969, Email H.U.Figiel@t-online.de
- Mi 27.05. 19:30 Uhr Dr. Heywang erzählt uns mit Experimenten von Rumpelstilzchen
- Mi 03.06. 14:30 Uhr wir spazieren durch die Flora mit Rolf Wermelskirchen.
Treffen am Floraeingang
- So 07.06. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt - Das Industriellen Schloss Lerbach

>>>

- Mi 10.06. 14:00 Uhr - Mein Hut der hat drei Ecken
Wir besuchen die Hutfabrik Flemming in Köln-Ehrenfeld, Marienstr. 69
Mit Linie 3 bis Leyendecker Str., Treffpunkt im Hof,
Info Uta Wischeropp 0221/ 682277
- Sa 20.06. 10:30 Uhr Wir fahren zum Arp Museum Rolandseck
Sonderausstellung: Kunstkammer Rau "Revolution der Bilder. Von Poussin
bis Monet. Treffpunkt Bahnhof Deutz, Tagesticket 5 Personen 34,90€,
Museum 9,00€/Person, Gruppe ab 10 Personen 7,00€/Person
Info Hermann Figiel 02205-83969
- Mi 24.06. 17:00 Uhr Sonnenwende
So schnell vergeht die Zeit - das Jahr ist schon wieder halb herum.
Wir können hoffentlich im Garten feiern (Sonnwendfeuer!)
Zum Essen bringt möglichst jeder etwas für sich und die Allgemeinheit mit.
- Mi 01.07. 14:00 Uhr Wir begrüßen den Sommer mit einer kleinen Wanderung über
Bülsberg, durchs Pfengsbachtal zum Cafe Heuser. Treffpunkt Wanderpark-
platz Scheurener Str. Oberodenthal. Info Luise Helfmann 02207-3692
- So 05.07. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt ins Volbach-Freudental
- Mi 08.07. 14:00 Uhr mit dem Förster durch den Wildpark Dünnwald,
Treffpunkt: An der Ecke Kalkweg/Dünnwalder Mauspfad auf der Wildpark-
seite, zu erreichen mit Bus 154, Haltestelle Wildpark
- So 12.07. Busfahrt für Wanderer von Blankenheim-Wald nach Kall
- Mi 22.07. 15:00 Uhr Wir besuchen mit Frau Fänger die neue Ausstellung im Stamm-
heimer Schlosspark und stärken uns anschließend im Bootshaus
- So 02.08. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt nach Herrenstrunden
- Mi 05.08. 15:00 Uhr Wir treffen uns zum Minigolf am Waldbad in Köln-Dünnwald
- So 16.08. 11:00 Uhr Fahrradtour durch die Wahner Heide. Strecke ca. 30km. Treff-
punkt Königsforst „Schmitzebud“-Endhaltestelle Linie 9.
Info Hermann Figiel 02205-83969
- Fr 21.08. 14:00 Uhr Besuch bei der Orgelbaufirma Peters aus Köln-Mülheim, jetzt
Kalker Hauptstr. 275, Info Uta Wischeropp 0221-682277
- Mi 26.08. 14:00 Uhr „Klein aber fein“. Wir besuchen das Miniatur-Mühlen-Museum in
Odenthal. Danach fahren wir zum Wanderparkplatz (WP) Menrath, von wo
wir eine kleine Rundwanderung mit Rast in Altenberg machen. Treffpunkt
Dhünnbrücke Odenthal. Info Luise Helfmann 02207-3692
- Mi 02.09. 19:30 Uhr „...und haben zusammen gegessen und hatten sieben Schüs-
seln und schenkten Wein und waren fröhlich“
Ein Ratsherr beschrieb bürgerliches Leben in Cöln des 16.Jhd.
Hps liest aus dem „Buch Weinsberg“
- So 06.09. 10:00 Uhr Wanderung ab Haus Hardt zur Rochuskapelle
- So 13.09. 11:00 Uhr Mit dem Fahrrad durch das neueste Naturschutzgebiet Kölns
„Die Dellbrücker Heide“ und rund um den Höhenfelder See - ca. 25km.
Treffpunkt S-Bahn Dellbrück. Info Hermann Figiel 02205/83969
- Mi 30.09. 19:30 Uhr „Im Schatten des Todes“
Eine Geschichte des lettischen Schriftstellers Rudolf Blaumann
Dr. Füllmann berichtet darüber mit Bildern aus Estland/Lettland.

Schöne Termine für Gartenfreunde

Pflanzentauschbörse:

Troisdorf, 11. April

Pflanzentauschbörse: Bonn,

Nutzpflanzengarten 19. April

Komposttag & Pflanzentauschbörse: Brühl, 25. April

Pflanzentausch:

Bensberg-Moitzfeld, 26. April

Pflanzentauschbörse:

Köln-Dellbrück & Tag des offenen Bienenhauses 3. Mai

Nümbrecht 18. April 2015:

PflanzenTauschBörse &

Transatlantischer Aktionstag gegen TTIP

Frühjahrstauschbörse Radevormwald: 1. Mai 2015

Wuppertaler Pflanzentauschbörse: 3. Mai 2015

Bergische Gartenarche im Wupperviereck e.V.

<http://www.bergische-gartenarche.org>

Im Heimatmuseum Alt-Windeck: www.heimatmuseum-windeck.de

Pflanzenflohmarkt: 2. Mai 2015

Blumen, Pflanzen- & Kunstmarkt: 7. Juni 2015

Der besondere Gartenmarkt im Bergischen Freilichtmuseum

Lindlar: 30. und 31. Mai 2015

Botanischer Garten Bonn:

Pflanzentausch 19. April 2015

Frühlingsfest 26. April 2015

Tag der Artenvielfalt 17. Mai 2015

Offene Gartenporte im Bergischen: am 13. Und 14 Juni

Herbsttermin 5. Und 6. September

Offene Gartenporte im Rheinland:

16./17. Mai, 13./14. Juni, 11./12. Juli, 12./13. September

<http://www.offene-Gartenporte.de>

Foto: Verbraucherzentrale Brühl



Wandern auf dem Kölnpfad

Wer gerne einmal vor die Tür geht, dem ist seitdem mit Sicherheit schon einmal das Zeichen mit dem weißen Kreis auf schwarzem Grund aufgefallen, das Symbol für Rundwanderwege um Orte in NRW. Das mehr dahinter steckt, erkennt man an manchen Stellen, wo darunter das vom Kölner Eifelverein entworfene Köln-Pfad-Logo, eine rechteckige Markierung in den Kölner Farben Rot-Weiß mit den schwarzen Domtürmen im roten Feld angebracht ist.

Nun ist es oft so, dass schöne Projekte wie dieses ein wenig darunter leiden, dass sie - einmal groß publiziert - recht schnell wieder aus dem Blickfeld geraten.

Das erscheint auf der einen Seite ein wenig ungerecht, denn der 171 Kilometer lange Pfad, der mit vielen ehrenamtlichen Mitarbeitern ausgearbeitet, entwickelt und markiert wurde und bis auf den heutigen Tag gepflegt und kontrolliert wird, zeigt den Facettenreichtum der Domstadt.

Auf der anderen Seite führen Abschnitte des Kölnpfades, die wir gegangen sind, durch Gebiete am Rande der Stadt, die, wer bei solcher Erholung an Abwechslung, attraktive Ausblicke und ein Mindestmaß an Gastronomie denkt, kaum Freunde finden werden.

Das ist nicht durchgängig so und wir haben hier einen schönen Abschnitt beschrieben. Der geht über die Stadtgrenzen hinaus und führt runde 15 Kilometer lang von Dellbrück durch den Frankenforst nach Bensberg. Zu der auf der rechten Seite beschriebenen Tour haben wir einen ausführlichen Bericht mit Tipps, reichlich vielen Bildern, den gps-Track und Kartenansichten zum auf unserer Webseite www.veedelsfenster.de.

Dokumentiert ist der gesamte Kölnpfad auf den Seiten des Kölner Eifelwandervereins, der Bachem Verlag Köln publizierte im Jahr 2008 das Buch „Der Kölner Rundwanderweg“, es gibt die Wanderkarte „Kölnpfad - Der Kölner Rundwanderweg“ und auf der Seite www.gpsies.com sind die 17 Teilstrecken als Tracks für GPS-Geräte herunterladbar.

IngoZang



2015 KAMPF UMS KLIMA

Kampf ums Klima

„Köln – Rheinland – Paris“

10.–12. April, Uni Köln

Das Jahr 2015 wird im Zeichen des menschengemachten Klimawandels stehen – und im Zeichen des Kampfes für Klimagerechtigkeit, der an immer mehr Fronten geführt wird. In Köln, vom 10. bis 12. April 2015, findet deshalb die internationale Klimabewegungskonferenz statt. Sie will die Klimabewegung vernetzen, Raum für inhaltlichen Diskurs geben und auf die kommenden Ereignisse vorbereiten.

Auf dem Klimagipfel, der Ende des Jahres in Paris stattfinden wird, soll ein neuer Anlauf für ein globales Klimaabkommen gestartet werden. Aber wird dort wirklich der Klimaschutz vorangetrieben werden, gar die Klimagerechtigkeit? Wo die Übernutzung natürlicher Ressourcen, ob im Amazonas oder in Kanada, in der Ägais oder im rheinischen Braunkohlerevier mit Riesenschritten voranschreitet?

Und was ist mit der Energiewende hierzulande: Wird der Prozess von der Regierung und der Energielobby gekapert, oder schaffen es die Bewegungen für eine demokratische, soziale und ökologische Energiewende noch, das Steuer herumzureißen? Über diese und andere Fragen soll auf der Konferenz diskutiert werden.

Das vorläufige Programm findet sich auf <http://kampfumsklima.org>.

Die Konferenz wird organisiert von der Rosa Luxemburg Stiftung mit Attac Deutschland, ausgeCO2ht, Oikos Hochschulgruppe Köln, Solidarische Vielfalt und dem Allerwelthaus Köln. Sie findet vom 10.–12. April in den Räumen der Universität statt.

Die Kölner NaturFreunde sind mit dabei und rufen zur Teilname auf!

Schwerpunkt

Erzeuger - Verbraucher - Genossenschaften

- Solidarische Landwirtschaft
- Die Bremer EVG: Ökologisch - Regional - Fair
- Tagwerk eG - Eine regionale Öko-Unternehmenskooperation
- Genossenschaften im Biolebensmittelsektor als Pioniere.

EIN SCHNUPPERABO 3 MONATE

FREI HAUS GIBT ES FÜR NUR 7,50€!

Endet automatisch und muss nicht gekündigt werden!
Gegen Vorkasse: Schein / Briefmarken / Bankeinzug.

Probelesen:
WWW.CONTRASTE.ORG

Bestellungen im Internet oder über:
CONTRASTE e.V.
Schönfelder Str. 41 A, 34121 Kassel

CONTRASTE

Die Monatszeitung für Selbstorganisation



MAOISTISCHE KOMMUNEN IN CHINA

Drei bestehende Kommunen werden vorgestellt.

EIN OFFENES WOHNZIMMER IN KASSEL

Das »Fachgeschäft für Interaktion« bietet Raum für Menschen, die sich selbst organisieren.

EINSTIEG IN KOMMUNE

Wie gelange ich in die Kommune meiner Wahl?

FILMREZENSION - PRIDE

Queers aus London solidarisieren sich mit streikenden walisischen Bergarbeitern.

QUEER IN KOMMUNEN - SO EINFACH IST ES NICHT

Reicht es, zu proklamieren, mensch sei allgemein gegen Diskriminierung?

Einladung zum Vortrag und Diskussion zu:

„En unserem Veedel...

... denn he hält m'r zusamme“ singen die Bläck Fööss in Ihrer Hymne auf die Stadtteile bzw. Quartiere in Köln.

Der Niederländer Harris Tiddens bezeichnet Stadtteile, die Veedel, als „Wurzeln für die Lebende Stadt“ und stellt dazu Kernthesen auf.

Diese Kernthesen wird er am Freitag den 10. April im Naturfreundehaus in Kalk vortragen.

Dabei fußt seine Analyse auf dem Blick der Fürsorge für sein Umfeld. Er geht wie ein Arzt an die Betrachtung heran und beschreibt die entsprechenden Analogien.

Tiddens hat über 20 Jahre in K-Rondorf mit seiner Familie gelebt, danach aber auch mehrere Jahre in Chinas Megastädten. Das dortige Mega-Wachstum mit den entsprechenden Folgen für die Ökologie und sozialen Strukturen bewegte ihn zum Buch, zur Suche nach Lösungen, deren Quelle er auf der Veedel-/Quartiersebene sieht.

Nur hier sind durch Stärkung der Eigenverantwortung Lösungen durch die Betroffenen selbst möglich. Dazu ist es unabdingbar erforderlich, eine wirkliche Beteiligung herzustellen. Nur so kann dem Trend der Nichtwähler und der Gefahr von ...-ismen zukunftsfähig begegnet werden.

In der anschließenden Diskussion bietet es sich an, mit dem Autor die Möglichkeiten auszuloten, was das für die Veedel in Köln und besonders für uns in Kalk heißt, was zu tun ist.

Moderation: Manfred Kreische – NF + Kalk-Aktivist

Wann: am Freitag, den 10. April 2015

Ort: Großer Saal Nfh. Kalk, Kapellenstraße 9a. 51103 K-Kalk
Uhrzeit: Einlass ab 18.30 Uhr / Beginn 19.00 Uhr / Ende ca. 21.00 Uhr
Kosten: Keine Gebühren – Spende fürs Haus erbeten
Veranstalter: Naturfreunde Gruppe Kalk
ÖPNV-Anreise: Haltestelle Kalk-Kapelle mit U 1+9 sowie Bus 159
MIV-Anreise: besser nicht, da kaum Parkplätze vorhanden!
Allgem. Infos: <http://www.naturfreundehaus-kalk.de/kontaktimpressum/>

Hinweis zum Buchbild als „Untertitel“:

im Buchladen von Ursula Jablonska, NF-Mitglied in Kalk, kann das Buch von H. Tiddens erworben werden – unterstützt die Lokale Ökonomie, unseren Veedel-Buchladen auf der Kalker Hauptstraße!





NaturFreunde Deutschlands

Verband für Umweltschutz, sanften Tourismus, Sport und Kultur, Ortsgruppe Köln e.V.

Unter Anerkennung der Vereinssatzung (s. Homepage)
Erkläre ich hiermit meinen Beitritt.

Aufnahmeschein

NaturFreunde Köln e.V. – Buschfeldstraße 43 – 51067 Köln – z.Hd. Jürgen Schramm

Name

Vorname

Jugendliche unter 18 Jahren können nur mit Unterschrift der Erziehungsberechtigten zur Anmeldung angenommen werden.

Geb.-Datum

Geb.-Ort

Wohnort

Straße

Beruf

eMail

Waren Sie früher Mitglied der *NaturFreunde* oder
eines anderen Wandervereins?

☐ ja ☐ nein

Wo?

von

bis

Aufnahme in Bezirksgruppe:

Köln-Mitte ☐

Köln-Höhenhaus ☐

Köln-Kalk ☐

Ich interessiere mich besonders für

- ☐ Wandern/Radtouristik ☐ Bergsteigen/Kanu-/ Wintersport ☐ Reisen ☐ Musik/Volkstanz
☐ Fotografie/PC-Internet ☐ Basteln, Töpfern, Werken ☐ Natur- u. Heimatkunde ☐ Umweltschutz
☐ Kulturelle Arbeit ☐ Politische Arbeit ☐ Vorträge/Diskussionen ☐ Jugend-/Kindergruppe

Ich bin mit der Beitragskassierung im Bankeinzugsverfahren einverstanden.

Ort, Datum

Unterschrift

Unterschrift des Erziehungsberechtigten

Einzugsermächtigung SEPA-Lastschrift (ab Januar 2015)

Ich ermächtige die **NaturFreunde Köln e.V.**, meinen Beitrag bis auf Widerruf, jeweils bei Fälligkeit, zu Lasten meines Kontos im Lastschriftverfahren, Gläubigeridentifikationsnummer **DE26ZZZ00001308710**, einzuziehen.

Bank: BfS, IBAN DE17370205000001274600 • BIC BFSWDE33XXX

Bank (Name und BIC): _____

IBAN: _____

Ort, Datum: _____

Mitglieds-Nr.: _____

Unterschrift

Wandertermine Gruppe Kalk

Frühjahr / Sommer 2015



Folgende Wandertermine hat Hildegard für das Sommerhalbjahr geplant:

So 26. April Mechernich, Freilichtmuse
um Kommern

Treffpunkt Bhf Deutz Kundencenter 8:50 Uhr
Eintritt für Kinder bis 18 J ist frei, für Erwachsene 6,50€ bzw. Gruppenpreis ab 10 P 6€

Der Ausflug ist auch für Kinder geeignet, da

wir keine lange Wanderstrecke bewältigen müssen und der Schwerpunkt auf dem Besuch des Museums liegt.

Aktuell gibt es im Freilichtmuseum die Sonderausstellung „Kriegs(er)leben im Rheinland“.

So 21. Juni Naafbachtal (Honrath-Marialinden-Overath)
Treffpunkt Bhf Deutz Kundencenter um 10 Uhr

So 26. Juli an die Wupper / Müngstener Brücke
Treffpunkt Bhf Kundencenter um 9 Uhr

So 13. September Limeswanderweg / Rheinbrohl
Treffpunkt Bhf Deutz Kundencenter um 8:45 Uhr

Bitte telefonische Anmeldung bis jeweils zum Vorabend der Wanderung bei Hildegard: 0221-8305530.

Außerdem bitte vormerken:

Wir planen einen Besuch des Klimacamps mit dem Fahrrad und/oder eine Wanderung. Vom 14. – 16. August findet das Klimacamp im Rheinland im rheinischen Braunkohlerevier bei Köln statt.

Offene Treffen der Bezirksgruppe Kalk an jedem

**1. Mittwoch im Quartal. Die Termine 2015: 7. Januar,
1. April, 1. Juli, 7. Oktober, jeweils ab 19:30 Uhr im kleinen
Raum neben dem Saal des NFH Kalk.**

Aktivitäten an Haus Hardt



Hauskontakt:

Telefon 02204/3007541
eMail info@haushardt.de
www.haushardt.de

In Zusammenarbeit mit der Volkshochschule Bergisch Gladbach bieten wir **öffentliche Wanderungen** unter sachkundiger Führung für jedermann zu natur- und heimatkundlichen Themen an.

Termin: Jeder 1. Sonntag im Monat (außer Dezember)

Wir empfehlen festes Schuhwerk.

Die Gastronomie des Hauses kann vor der Wanderung (Frühstücksbüffet ab 9 Uhr) und danach genutzt werden.

10:00 Uhr ab Haus Hardt, Dauer 2 bis 3 Stunden

- 5. April 2015 Wanderung fällt aus wegen Ostersonntag!
- 3. Mai 2015 Wanderung zur Alten Dombach, Dauer ca. 3 Stunden
Wanderführerinnen: Hanneliese Diederich und Uta Wischeropp
- 7. Juni 2015 Das Industriellen Schloss Lerbach,
Dauer ca. 2 ½ Stunden
Wanderführer: Herbert Kreisfeld
- 5. Juli 2015 Wanderung ins Volbach-/Freudental,
Dauer ca. 3 Stunden
Wanderführer: Werner Frangenheim / Herbert Ommer
- 2. August 2015 Wanderung nach Herrenstrunden
Wanderführer: Hermann Figiel
- 6. September 2015 Wanderung zur Rochuskapelle
Wanderführer: NN



Post von Tina und Benni aus Hardt!

Unser erstes Jahr ist fast vorüber und wir haben viel erlebt. Es gab reichlich für uns zu tun: Müll musste beseitigt werden, Gasträum und Thekenbereich wurden komplett neu gestaltet und unsere Ziegen sind eingezogen. Wir hatten einen schönen Sommer und viele Leute aus der Gegend freuen sich darüber, dass das Naturfreundehaus bestehen bleibt. Besonders Gäste, die das Haus schon lange kennen, loben den hellen Gasträum und den aufgeräumten Außenbereich.

Die hausgemachten Kuchen und auch die kleinen warmen Speisen laden zu einer Wanderpause ein und kommen gut bei den Gästen an.

Wir haben uns gut eingelebt und sind sehr nett von den Nachbarn aufgenommen worden. Besonderer Dank geht an die Naturfreunde Köln, die uns von Anfang an mit Rat und Tat zur Seite standen. Besonders der Vorstandsvorsitzende, Jürgen Schramm, war und ist immer Ansprechpartner und hat uns sehr engagiert unterstützt.



Dieses Jahr wird unser Sommerfest am Samstag, dem 1. August, stattfinden mit Grillen, Tombola und jeder Menge Unterhaltung für Jung und Alt.

Wir freuen uns auf das kommende Jahr im Haus Hardt: wir haben noch viele Pläne und uns wird nicht langweilig werden.

Ab Sommer bieten wir erlebnispädagogische Angebote für Klassenfahrten und Jugendfreizeiten an;

detaillierte Infos hierzu werden folgen.

**Auf eine erlebnisreiche, schöne Zukunft - Berg frei!
Euer Naturfreundehaus Hardt Team.**

NaturFreunde Haus Mitte

50672 Köln • Franz-Hitze-Straße 8 (nähe West-Bhf) • Tel. 0177/7476789
eMail: Nfh-Mitte@naturfreunde-koeln.de

Senioren - Kreis
Im Naturfreunde Haus Mitte
Treffen an jedem 1. und 3. Freitag im Monat
Der Singkreis trifft sich um 15:00 Uhr
Ab 17:00 Uhr Klönen, Spielen,
oder Programm nach Absprache!

Liebe NaturFreunde, liebe Gäste!

Die Gruppe Mitte zieht sich langsam aber sicher aus der regelmäßigen Aktivität bei den NaturFreunden zurück und gibt das Haus aus ihrer eigenen Verantwortung ab. Bis eine neue Struktur gefunden wird oder sich entwickelt kümmert sich der Kölner Vorstand um das Haus. Er versucht das Haus weiterhin für uns zu erhalten und zu entwickeln. Dazu gehört ein neuer Pachtvertrag und ein Ausbau der Dachwohnung für einen Betreuer des Hauses. Karl kann die Hausbetreuung auch nicht mehr machen.

Die bisherige Bezirksgruppe trifft sich aber noch meist freitags im Haus und ist dort bestimmt auch zu vielen anderen Terminen im Jahr anzutreffen.

Ab April wird unsere Freundin Claude Delaporte die Schlüssel für das Haus übernehmen. Eine Telefonnummer konnte noch nicht geschaltet werden und steht dann auf der Webseite. Dort soll auch ein Belegungsplan hin. Das Interesse am Haus ist aber auch schon jetzt zu spüren! Es ist bereits im Schnitt jede Woche einen Tag belegt. Alle Anfragen landen also noch bei mir:

Jürgen Schramm - Telefon: 0177/7476789 - eMail: Nfh-Mitte@naturfreunde-koeln.de



Jahreshauptversammlung in Köln Mitte am Freitag, den 27.02.2015

Diese Jahreshauptversammlung ist nun die letzte der Naturfreunde Bezirksgruppe Mitte. Wir, die Mitglieder, haben soeben beschlossen, die Gruppe innerhalb der Kölner Ortsgruppe, aufzulösen!

Bis zum 28. März 2015 wird aber, in gewohnter Weise, der Gruppenabend wie im Programm beschrieben weiter stattfinden.

Den heutigen Anlass möchte ich nutzen, über die Bezirksgruppe, aber auch über die Gründe der Auflösung etwas zu sagen. Eine, über Jahrzehnte bestehende, intakte, aktive und zuletzt durch einen tatkräftigen Vorsitzenden geführte Gruppe, besteht nun in naher Zukunft nicht mehr.

Die Mitglieder sind in die Jahre gekommen, mit all den Begleiterscheinungen eines Lebensabends.

Hinzu kommt, dass Heinz die enorme Verantwortung als Vorsitzender, aus gesundheitlichen Gründen nicht mehr im vollen Umfang leisten kann. Somit für eine weitere Kandidatur als Vorsitzender nicht mehr zu Verfügung steht!

Leider ist im Kreis der Mitglieder keiner in der Lage den Vorsitz, aus welchen Gründen auch immer, zu übernehmen. Diese Umstände sind schließlich der Grund zur Auflösung der Bezirksgruppe MITTE.

So wie Heinz, so wird auch Lore die Leitung der Seniorengruppe aufgeben, es besteht aber durchaus die Möglichkeit, dass ein Seniorenkreis im Haus Mitte installiert wird. Es ist nun mal eine traurige Begebenheit, wenn eine langjährige Gemeinschaft, die eine willkommene Abwechslung im Alltag ist, in der man Gleichgesinnte trifft, ein vielfältiges Programm nutzen kann, wenn so etwas zu Ende geht!

Da bleibt nur, ja da muss man, ein großes Dankeschön sagen an all die Personen, die sich in diese Gemeinschaft eingebracht haben. Sei es im und am Haus oder bei der Gestaltung der Gruppenabende.

Einen besonderen Dank gilt aber der Lore und dem Heinz, die in vielfältiger Weise Verantwortung für die Bezirksgruppe Mitte übernommen haben.

Durch ihr Wirken im Sinne der Naturfreunde haben sie vieles erreicht, was uns zu Gute kam. Auch ein vielfältiges Programm sorgte für ein angenehmes Klima.

Für die Zukunft wünsche ich uns allen weiterhin eine angenehme und schöne Zeit bei den Naturfreunden.

Möge unser Gruß noch oft in diesem Haus zu hören sein:

„BERG FREI!“

Willi Beyer



Die Naturfreunde-Melodiker

Wir sind ein kleines Musikensemble und haben ein Repertoire von guter Volksmusik über Pop bis hin zu spielbarer Klassik.

Ansprechpartner und Leitung:

Herbert Löhe, Tel. 0221-83 56 80

Die Proben finden donnerstags (außer dem letzten Donnerstag im Monat) im Naturfreundehaus Höhenhaus, Honschaftsstraße, von 15:30 bis 17:30 Uhr statt.

Musikbegeisterte, die bei uns mitspielen wollen und Gitarre, Bass, Mandoline, Holzblasinstrumente oder Akkordeon nach Noten spielen, sind herzlich zu den Proben eingeladen.



Töpfer-Gruppe

Treffen jeweils 14-tägig donnerstags um 19 Uhr (erfragen!) im NF-Haus Höhenhaus, Honschaftsstraße 330

Marita Steden, Glockenblumenweg 84,
51067 Köln, Telefon 0221-636412



Sportgruppe

Wie immer treffen wir uns in den Sommermonaten ab April zum Laufen, Walking oder Nordik-Walking donnerstags um 19 Uhr (im April auch noch etwas früher) auf dem Parkplatz an der Brüderstrasse im Frankenforst. Der Parkplatz liegt ca. 150 m hinter der Einfahrt zur Bundesanstalt für Strassenwesen. Die Walker sind eine gute Stunde unterwegs, meist 5-7km.

Jeder der Lust auf Bewegung und Training hat, ist herzlich eingeladen bei uns mitzumachen. Ob Jung oder Alt, wir bieten für jeden das richtige Fitnessprogramm aus Bewegung und Spaß. Bringt auch Freunde und Bekannte mit.

Übungsleiter **Werner Frangenheim**,

Telefon 0221-3606572

E-Mail: w.frankenheim@netcologne.de



Wanderprogramm der Ortsgruppe Köln

Leitung: Günter Mauer, Grafenmühlenweg 72
51069 Köln (Dellbrück), Tel. 0221/688907

Programmabkürzungen: A=Abfahrt, E= Einkehr, F=Führung,
R=Rucksack, T=Treffen



- So 05.04. siehe Haus Hardt
- So 12.04. Küchenschellentour, Urft-Gillesbachtal – 12km Nettlesheim
E F G.Mauer A Bhf. Deutz 10:15 Uhr
- So 19.04. Margarethenhöhe-Honnet R 13km F G.Bartsch-Rupnow
A Bhf.Deutz 10:04 Uhr
- So 26.04. Münstereifel-Nettersheim 19km R F G.Bartsch-Rupnow
A Bhf.Deutz 9:15 Uhr
- So 03.05. siehe Haus Hardt
- So 10.05. Runderoth-Unterhollenberg-Runderoth, R 16km F G.Bartsch-Rupnow
A Bhf.Deutz 10:26 Uhr
- So 17.05. Bad Honnet-Unkel E 10km F G.Mauer A Bhf.Deutz 10:04 Uhr
- So 24.05. Loope - Schalken-Loope R 15km F B.Gräfe A Bhf.Deutz 10:26 RB25
- So 31.05. Ruppichterth/ Hernstein-Merten/Sieg R 14 Km F G.Bartsch-Rupnow
A Bhf.Deutz 9:33 Uhr
- So 07.06. siehe Haus Hardt. Und wir besuchen das Konzert des Deutz-Chores in
der Philharmonie, Beginn: 15:00 Uhr
- So 14.06. Wipperfurth-Thier r 14km F G.Bartsch-Rupnow
A Bhf.Deutz 8:50 Berg.-Gladbach 9:17 Uhr
- So 21.06. Kreuznaaf-Deesem-Wahlscheid R 12km F B.Gräfe A Bhf.Deutz 10:33 Uhr
- So 28.06. Rheinberg/Todenfeld-Kreuzberg/Ahr R 15km F G.Bartsch-Rupnow
A Bhf.Deutz 9:26 Uhr. Anmeldung bis Donnerstag 25.6 . Tel: 875034
- So 05.07. siehe Haus Hardt
- So 12.07. Altenberg Rundtour R 16km F G Bartsch-Rupnow
A Bhf.Deutz 10:20 Berg.Gladbach 10:41 Uhr
- So 19.07. Schleidener Höhen R 17km F B.Oberhäuser A Bhf.Deutz 9:15 Uhr
- So 26.07. Walporzheim nach Rech E 10km F G.Mauer A Bhf.Deutz 9:50 Uhr
- So 02.08. siehe Haus Hardt
- So 09.08. Blankenheim Wald Rundtour R 16km F G.Bartsch-Rupnow
A Bhf.Deutz 9:15, Hbf. 9:21 Uhr
- So 16.08. Engelskirchen-Gimborn-Marienhöhe R 21km F B.Oberhäuser
A Bhf.Deutz 8:56 Uhr RB25
- So 23.08. Lindlar/Kalkofen-Oberkollenbach-Dürscheid/Kirche R 13km
F G.Bartsch-Rupnow A Bhf.Deutz 8:57, Bensberg 9:30 Uhr
- So 30.08. Runderoth-Lützighausen - Runderoth R 15km F B.Gräfe
A Bhf.Deutz 10:26 Uhr RB25
- So 06.09. siehe Haus Hardt
- So 13.09. Rund um Leichlingen R 15km F B.Oberhäuser A Bhf.Mühlheim 10:00 Uhr
- So 20.09. Uckerath-Eitorf r 16km F G.Bartsch-Rupnow A Bhf.Deutz 9:33 Uhr
- So 27.09. Altenahr-Langfigtal-Altenahr R 14km F G.Bartsch-Rupnow
A Bhf.Deutz 8:50, Hbf. 8:56 Uhr

Personalien

Neumitgliedschaften in Köln:

Denny+Jasmin Schnitzler, Gerda Wiegand, Christa Panten,
Tina Liebmann, Benjamin Stapf u. Janosch Benjamin Stapf

Jubiläen:

25 Jahre: Käthe Corona
40 Jahre: Edith Carl
50 Jahre: Luise Helfmann
55 Jahre: Franz Heinrich Steden
60 Jahre: Dr. Hans Busbach, Winfried Potthoff
65 Jahre: Lore Bensberg, Werner Frangenheim,
Hilde Hennecke†, Christel Schwarz
und Walter Schwarz

Besondere Geburtstage in diesem Halbjahr:

Herzlichen Glückwunsch!

60 Jahre: Peter Heim, Gudrun Müller-Reiners
65 Jahre: Monika Nettesheim
75 Jahre: Marion Hauke, Gisela Keppel, Gerda Kierdorf,
Hans-Joachim Klose, Christel Schwarz,
Marlene Trimborn
80 Jahre: Annemie Gräfe, Helene Wexel
90 Jahre: Mathilde Metzen

Wir trauern um unsere verstorbenen Mitglieder
Marianne Kohler, Helga Schillert und
Hilde Johanna Hennecke

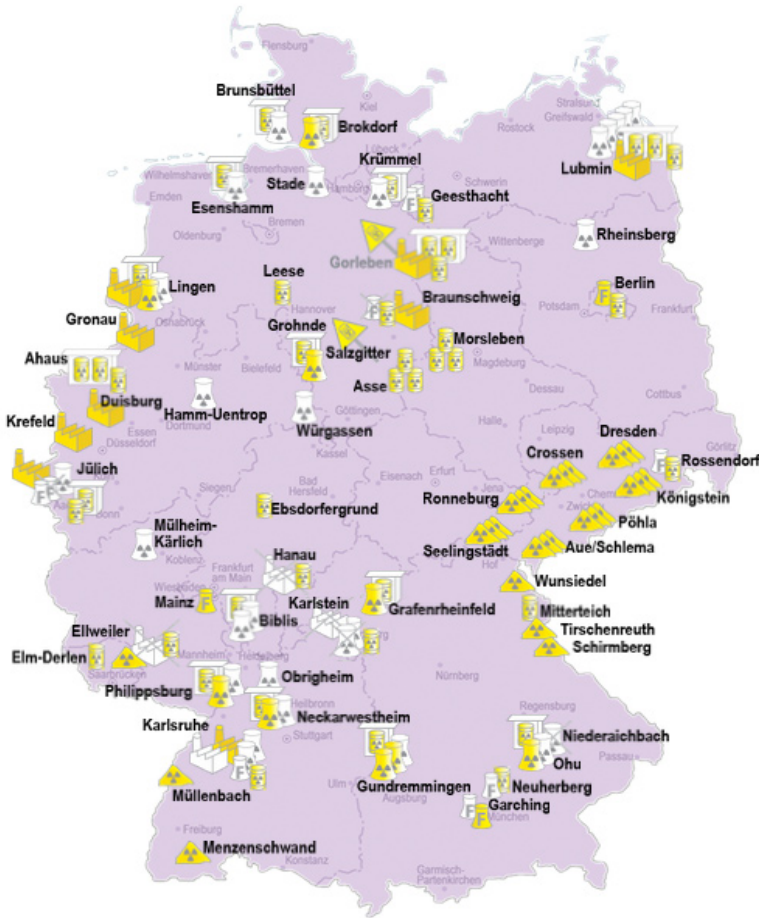
Unsere Beiträge seit 2011:

E - Einzelmitglieder:	55 Euro
F - Familienmitglieder (E+F zusammen +Kinder):	102 Euro
K/J - Kinder/Jugendliche (allein):	16 Euro

Kinder, deren Eltern Mitglied der NaturFreunde sind, sind beitragsfrei!



Atommüll in der Bundesrepublik Deutschland



Online-Datenbank über Atommüll

Bürgerinitiativen und Verbände haben die Online-Datenbank www.atommuellreport.de vorgestellt, die ausweist, an welchen Orten in Deutschland welcher Atommüll liegt. Die Datenbank basiert auf der 2013 erstellten, 272-seitigen „Bestandsaufnahme Atommüll“ und soll

Journalisten, Experten und der interessierten Öffentlichkeit als Rechercheinstrument Zur Verfügung stehen. Diese bisher einmalige Übersicht wird künftig laufend aktualisiert und soll langfristig fortgeführt werden.

Mit dieser Hinterlassenschaft werden wir, unsere Kinder und unsere Nachbarn noch sehr sehr lange viele Probleme haben!



Werden
Sie
Mitglied!

„Verwurzelung.“

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Ihre Bank in der Region.

Kompetent, zukunftsorientiert und fest verwurzelt in der Region:
Als größte Genossenschaftsbank im Rheinisch-Bergischen Kreis ist die VR Bank eG Bergisch Gladbach Ihr starker Partner, wenn es um die finanziellen Dinge im Leben geht. Getreu unserem Motto „Persönlich, partnerschaftlich, nah“ stehen wir für individuelle Lösungen, persönliche Beratung auf Augenhöhe und gesellschaftliches Engagement.

Besuchen Sie uns in einer unserer 15 Geschäftsstellen. Wir freuen uns auf Sie!

02202 126-0
www.vrbankgl.de



VR Bank eG

Bergisch Gladbach